

antrag  
CDU-Fraktion

**Manfred Jüppner**  
Mitglied der CDU-Fraktion im Kreistag Konstanz  
Email: manfred@jueppner.org

**Anfrage und Antrag an den Vorsitzenden des Zweckverbandes Protec –  
Tierkörperbeseitigungsanstalt Orsingen und Landrat unseres Landkreises und mit der Bitte  
um Unterstützung durch die CDU-FRAKTION**

Sehr geehrter Herr Landrat Frank Hämmerle,

dem Südkurier vom 28. Juni 2013 entnehme ich, dass der Zweckverband Protec Fusionsverhandlungen mit dem Zweckverband TBA Warthausen betreibt und Mitarbeiter bereits auf die Fusion vorbereitet werden. Der Südkurier berichtet: „Betriebs-Aus auf Raten“. Sie als Zweckverbandsvorsitzender begründen dies mit zurückgehenden Mengen und mangelnder Wirtschaftlichkeit. Ich bin dankbar, dass Sie sich um den Betrieb kümmern und Sorgen machen.

Frage  
15.7.13  
13.8.13  
M

Bislang stand das Thema weder im Kreistag noch in einem der Ausschüsse auf der Tagesordnung. Ich habe Verständnis, dass manche Dinge gut vorbereitet werden müssen, bevor sich ein Gremium damit beschäftigen kann. Deshalb stelle ich den **Antrag**, das Thema zeitnah und rechtzeitig im Kreistag **vor** einer Beschlussfassung der Zweckverbandsversammlung zu behandeln und erlaube mir folgende Fragen zu stellen und bitte um Angaben bzw. Daten und wäre für eine schriftliche Beantwortung sehr dankbar.

**A. Szenario Zukunft des Zweckverbandes**

1. Darstellung des Szenarios der **Fortführung des Zweckverbandes Protec** und zwar in einem "Worstcase" und "Bestcase" Szenario, dh. Prognose der relevanten Einflußgrößen, die den Zweckverband in der ungünstigsten Weise verändern können und unter entgegengesetzten Annahmen, dass die relevanten Einflußgrößen den Zweckverband in günstiger Weise verändern.
2. Darstellung des Szenarios **Fusion mit dem Zweckverband Warthausen** nach dem aktuellen Verhandlungsstand ebenfalls an Hand der für den Wirtschaftsbetrieb relevanten Einflußgrößen.
3. Bekanntgabe bisheriger Gutachten.
4. Abschließende wirtschaftliche und politische Bewertung der Ergebnisse der untersuchten Variante.
4. Vor vielen Jahrzehnten wurde per Ausführungsgesetz zum Tierkörperbeseitigungsgesetz die Aufgabe auf die Landkreise übertragen. Wenn nun nach einer Fusion nur Warthausen und Neckar-Franken übrig blieben stellt sich die Frage nach der Sinnhaftigkeit dieser Übertragung seitens des Landes und ob eine Änderung politisch erbeten werden sollte.

**B: Zukunft der Nahwärme**

1. Darstellung der aktuellen wesentlichen wirtschaftlichen Daten der Nahwärmeversorgung mit Erfolgsplan und Bilanzen jeweils der letzten Jahre.
2. Verhältnis potentieller Anschliesser zu tatsächlichen Anschlußnehmern (Anschlußquote) und Leistungspreise (Wärmepreise) der Abnehmer und Wärmeverluste.
3. Weitere Vertragsgestaltung der Wärmelieferungsverträge.
4. Prognoseerfolgsrechnungen und Prognosebilanzen für die Nahwärmeversorgung in den Jahren 2014-2018, wenn Zweckverband in Orsingen weiter produziert und alternativ, wenn Betrieb eingestellt wird. Jeweils mit Kommentierung der relevanten Prognoseannahmen.